



## Kirche im Wandel

Transformation ist zu einem geflügelten Wort geworden. Im kirchlichen Kontext sind damit Veränderungen in der territorialen Seelsorge, ein veränderter Einsatz des pastoralen Personals oder die Zukunft kirchlicher Immobilien gemeint. Kirchengemeinden und Pastorale Räume spüren deutliche Veränderungen. Was für die Ortsstruktur gilt, kann für die diözesane Ebene kein Tabu sein. Es braucht einen klaren Blick, die veränderten Vorzeichen anzunehmen und Veränderungen anzugehen. Im Projekt Bildung 2030+ stellen wir unsere Bildungsarbeit auf den Prüfstand, passen sie den Rahmenbedingungen an und machen sie damit zukunftsfähig. Solche Prozesse sind immer mit Unsicherheiten verbunden, weil sich stabil geglaubte Strukturen verflüssigen. Derzeit befinden sich die Kirchen im Erzbistum und die Bildungsarbeit in einer starken Situation. Noch werden wir nicht von einer Transformation überrollt, sondern können den Wandel gestalten. Diese wunderbare Chance sollten wir nutzen!

## Abteilungsleitung und Geschäftsführung bilden + tagen



Hans-Theo Sasse

Ludger Vollenkemper

Nadine Röder

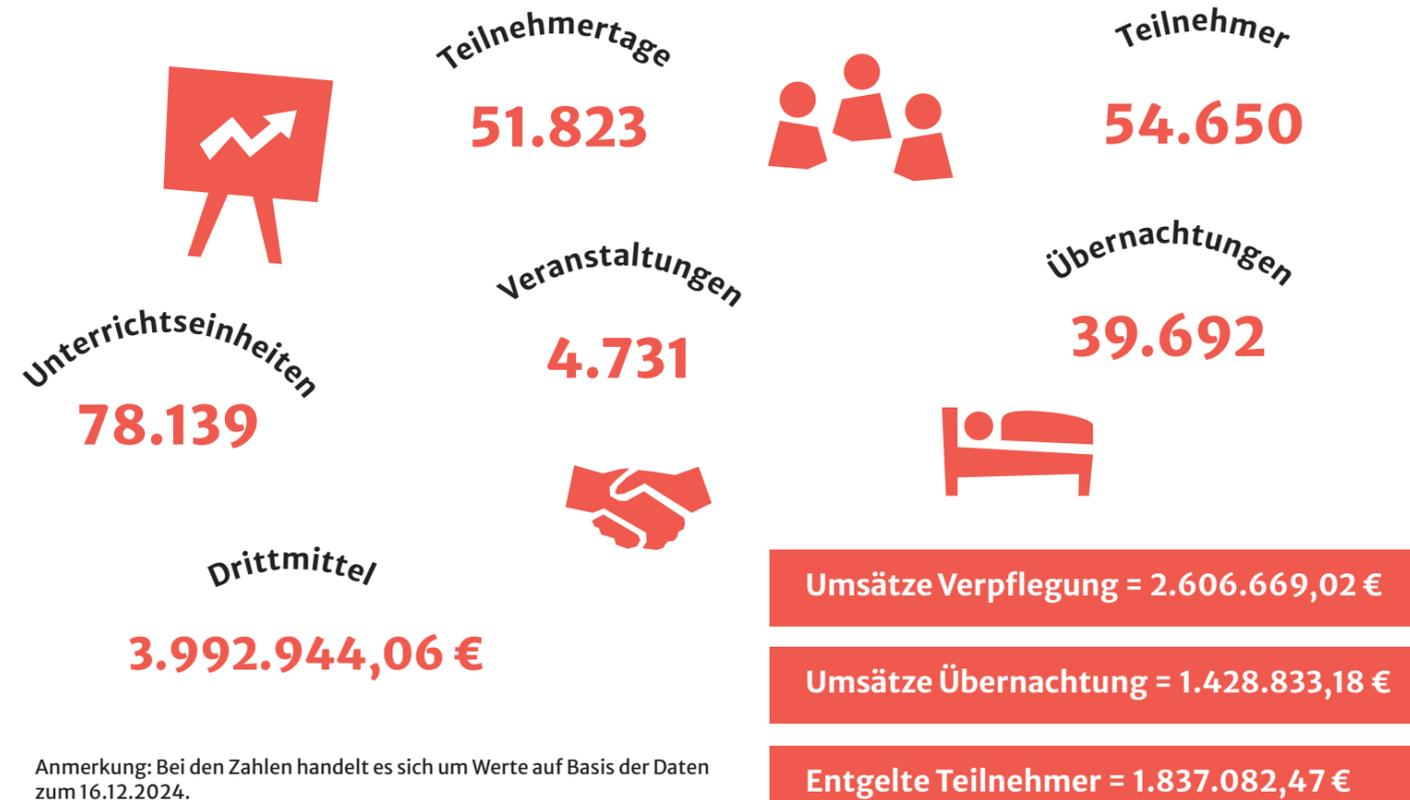
bilden+tagen

## Demokratie stärken!

Das Thema „Demokratie stärken“ stand 2024 im Zentrum unserer Arbeit. Angesichts der zunehmenden Erfolge nicht demokratischer Parteien in Europa ist es wichtiger denn je, demokratische Werte zu fördern und Menschen zu befähigen, aktiv an der Gesellschaft teilzunehmen. Die Abteilung bilden + tagen mit ihren acht Einrichtungen bietet durch ihre vielfältigen Bildungsangebote genau den Raum für Reflexion, Austausch und Weiterbildung. Unsere Kurse und Veranstaltungen zielen darauf ab, das Verständnis für Demokratie zu vertiefen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken. So leisten wir einen wichtigen Beitrag, um der Gefährdung demokratischer Grundsätze entgegenzuwirken.



## UNSERE KENNZAHLEN AUF EINEN BLICK



## Auszug aus der Ansprache von Erzbischof Dr. Bentz in der Staatskanzlei NRW am 07.02.2024

„Als katholische Kirche leisten wir zu Staat und Gemeinwohl unseren, wie ich finde, profunden und durchaus nicht marginalen Beitrag – in unseren Einrichtungen und Diensten, im vielfältigen ehrenamtlichen Engagement unserer Gläubigen. Zugleich stehen wir mitten in einer großen und grundlegenden Strukturveränderung: Wir werden weniger. Damit wird sich unsere Rolle in der Gesellschaft und unser Beitrag für das Gemeinwohl verändern. Viele unserer Einrichtungen – gerade im Bildungsbereich und in der Caritas – sind für uns unverzichtbar: und zwar aus Überzeugung! Es sind pastorale und diakonische Orte, Kirchorte, an denen wir in die Gesellschaft hineinwirken und Impulse aus der Gesellschaft empfangen.“



## Erfolgreicher Fachtag zur künstlichen Intelligenz

Die Abteilung bilden + tagen veranstaltete einen erfolgreichen Fachtag zur künstlichen Intelligenz (KI) im Liborianum, der auf großes Interesse stieß. Rund 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer acht Einrichtungen nahmen daran teil. Im Fokus stand der Austausch über aktuelle Entwicklungen und Potenziale von KI für Bildung und Arbeitswelt. Prof. Dr. Christian Kellermann von der University of Labour in Frankfurt zeigte in seinem Vortrag, wie KI die Arbeitswelt verändert. Anschließend referierte Prof. Dr. Dr. Elmar Nass von der Kölner Hochschule über „Ethik und KI“ und regte zu intensiven Diskussionen an. Am Nachmittag boten praxisorientierte Workshops wertvolle Einblicke in konkrete Anwendungsfelder. M.Sc. Tommy Falkowski vom Fraunhofer-Institut stellte praxisnahe Beispiele und Best Practices vor. Eine durchweg positive Resonanz begleitete den Fachtag, der eindrucksvoll die Bedeutung der KI für die Zukunft aufzeigte.



## 150 Jahre Bildung + Begegnung

Zwei Einrichtungen der Abteilung bilden + tagen – das Sozialinstitut Kommende Dortmund und die Landvolkshochschule Anton Heinen in Hardehausen – feierten 2024 ihr 75-jähriges Bestehen. Erzbischof Lorenz Jaeger gründete 1949 die beiden Einrichtungen, die seitdem die Bildungslandschaft des Erzbistums Paderborn prägen. Die Kommende Dortmund stellt einen Ort des Dialogs zwischen Kirche und Gesellschaft dar, hier stehen Werte und gesellschaftliche Fragen im Austausch. Die Landvolkshochschule in Hardehausen ist fest im ländlichen Raum verankert und bietet seit zehn Jahren zusätzlich eine Familienberatung an, die Familien in Krisen unterstützt. Beide Einrichtungen stärken christliche Werte und fördern den gesellschaftlichen Zusammenhalt.



## Bildung 2030+

Von Mai 2023 bis Juli 2024 hat eine Projektgruppe zur Profilierung und Gestaltung der Bildung im Erzbistum 2030+ gearbeitet. Neben einer klaren Antwort auf die Frage zum „Wozu“ der Bildung wurden auch mögliche Rollen identifiziert, eine Wirkung über die Grenzen des Erzbistums hinaus in den Blick genommen, Profile für einzelne Einrichtungen geschärft sowie Fragen der inhaltlichen und wirtschaftlichen Steuerung erörtert. Im letzten Quartal 2024 erfolgte eine Vorstellung von Projektergebnissen und Empfehlungen sowie eine Beratung mit der Bistumsleitung zur grundsätzlichen Positionierung der Bildung im Erzbistum Paderborn. Ziel der geplanten Beratungsschritte ist es, im ersten Quartal 2025 eine Entscheidungsreife zu den Grundsatzfragen zu erlangen. Darauf kann die weitere Bildungsarbeit im Erzbistum dann strukturell und inhaltlich aufbauen.



### Projekt Labor Ankommen

Häufig sind zugewanderte Personen gesellschaftlich marginalisiert sowie ihre Stimmen und Perspektiven in politischen Debatten unterrepräsentiert. Im Projekt Labor Ankommen arbeitet die kefb gemeinsam mit vielen anderen Trägern daran, die Sprachfähigkeit und Sichtbarkeit dieser Personen durch Bildungsformate zu erhöhen. Das Projekt will die Demokratie im Kontext der Migrationsgesellschaft stärken.



[www.kefb.de](http://www.kefb.de)

### TransFormationsLandschaften

Die interdisziplinäre DFG-Forschungsgruppe TRANSARA zu Sakralraumtransformationen ([www.transara.uni-bonn.de](http://www.transara.uni-bonn.de)) veranstaltete ihre vierte Jahrestagung mit Begleitausstellung im Juli 2024 in der Katholischen Akademie Schwerte. Unter dem Titel „Typologien und Praktiken der Sakralraumtransformation in Ost- und Westdeutschland“ ([www.transformationslandschaften.de](http://www.transformationslandschaften.de)) gab es eine Zwischenbilanz der ersten Forschungsphase von 2020 bis 2024. Dabei ging es auch um mögliche Wege einer Verstetigung von Aktivitäten zum Erhalt von Kirchengebäuden und zur Entwicklung nachhaltiger Transformationsmodelle in Deutschland.



[www.akademie-schwerte.de](http://www.akademie-schwerte.de)

**10**

Seit mittlerweile einem Jahrzehnt gibt es den Raum vor Ort für eine sozialraumbezogene Bildungsarbeit in der Dortmunder Nordstadt.

---

**Unsere besondere Zahl**



### Lebendiger Austausch mit Nora Imlau

250 interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer erlebten im Juni 2024 einen lebendigen Impulsvortrag zum Thema „Bindung ohne Burnout“ von Nora Imlau in Dortmund. Wie gelingt Bindung? Was braucht es dafür? Wo dürfen wir im Zusammenleben mit unseren Kindern auch mal lockerlassen, ohne ein schlechtes Gewissen haben zu müssen? Diese und weitere Fragen zur Eltern-Kind-Bindung kamen im anschließenden Gespräch mit der Autorin zur Sprache. Zum Abschluss der Veranstaltung bot sich die Gelegenheit, am Büchertisch zu stöbern, Bücher von der Autorin signieren zu lassen und mit Nora Imlau ins Gespräch zu kommen.



**1724**

Zum 300. Geburtstag von Immanuel Kant hat die Katholische Akademie Schwerte 2024/2025 eine ganze Veranstaltungsreihe im Programm.

---

**Unsere besondere Zahl**

Hier geht es zum Imagefilm der Akademie



### Aus christlichem Geist

Unter dem Titel „Demokratie und Menschenrechte verteidigen – aus christlichem Geist“ stand die Tagung zum 40-jährigen Bestehen der christlichen Menschenrechtsorganisation für die Abschaffung der Folter e. V. (ACAT). In Vorträgen sowie Erfahrungs- und Praxisberichten diskutierten die Teilnehmenden verschiedene positive Beispiele zum Einsatz für die Demokratie und ermutigten zum Engagement.

**RAUM  
VORORT**



Hier geht es zum Video: Raum vor Ort in Dortmund: Helfen in der Dortmunder Nordstadt

[facebook.com/kefb.an.der.Ruhr](https://facebook.com/kefb.an.der.Ruhr)

[@kefb\\_an\\_der\\_ruhr](https://www.instagram.com/@kefb_an_der_ruhr)



## Neues Konzept der Libori-Kundgebung

Mit einem weiterentwickelten Konzept überzeugte die Libori-Kundgebung des Landvolks im Juli 2024. Die Katholische Landvolkshochschule Hardehausen (LVH) verzichtete auf lange Namenslisten bei der Begrüßung und setzte gezielt kurze Videos für die eigene Botschaft ein. So gab es mehr Raum für die Inhalte sowie beim anschließenden Empfang viele Begegnungen zum Dialog und Netzwerken. Der Festvortrag des Präsidenten des Bayerischen Bauernverbandes, Günther Felßner, eine Talkrunde mit Menschen befreundeter Institutionen und jungen Landwirten, und die erste Rede von Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz setzten starke Akzente.

Hier geht es zum Video der ländlichen Familienberatung



[www.lvh-hardehausen.de](http://www.lvh-hardehausen.de)



## Friedvolle Gestaltung

Im Projekt „Ländliche Gesellschaft friedvoll gestalten“ vermittelte die LVH in einer Multiplikatoren-Schulung wertvolle Tools, wie Konflikte konstruktiv gelöst und Respekt gefördert werden können. Schnell kochen Emotionen hoch, wenn in Dörfern um Windkraft oder Naturpark gestritten wird. Haupt- und Ehrenamtliche lernten, wie sie Mediationstechniken und andere „Werkzeuge“ gezielt einsetzen können.

## LIBOFAIR-Messe als Gästemagnet

Bio-Limonade, aufgewertete Kleidung aus zweiter Hand, Bienenhonig aus der Region sowie viele Informationen und Mitmachangebote für kleine und große Gäste – die zweite Nachhaltigkeitsmesse LIBOFAIR im Liborianum zog Hunderte Besucherinnen und Besucher an. Mit dieser Art der niederschweligen Bildungsarbeit gelang es, die Bewahrung der Schöpfung durch den regen Austausch zwischen Ausstellenden und Besuchenden in den Mittelpunkt zu rücken. Die LIBOFAIR hat sich als Forum der Vernetzung und auch als Bildungsveranstaltung, bei der es Informationen rund um Nachhaltigkeit gibt, schnell etabliert.



Hier geht es zum Instagram-Reel



# 350

Vor genau dreieinhalb Jahrhunderten startete 1674 der Bau des Kapuzinerklosters, das heute das Liborianum beheimatet.

**Unsere besondere Zahl**

## Perspektiven im (Un-)Ruhestand

Eine Premiere feierte das Liborianum im Juni 2024 mit einem zweitägigen Seminar, bei dem angehende Senioren und Seniorinnen zehn Möglichkeiten für eine ehrenamtliche Tätigkeit kennenlernen konnten. Das Spektrum reichte von Angeboten der Caritas über die interkulturelle Nachbarschaftshilfe und die Weitergabe der handwerklichen Fähigkeiten bis hin zum Aufbau von Projekten im eigenen Dorf oder Stadtteil.



### Aktionsmonat „Mitten im Leben“

Mit dem Aktionsmonat „Mitten im Leben – Abschiede gestalten“ zu den bedeutenden Themen Sterben, Tod und Trauer konnte die kefb Ostwestfalen zusammen mit den drei Paderborner Hospizdiensten zahlreiche Interessenten ansprechen. Die enge Kooperation der Beteiligten sorgte dafür, dass viele verschiedene Zielgruppen erreicht wurden. Mit dieser Vorgehensweise gelang es der kefb, die Sichtbarkeit für lebensbegleitende Themen spürbar zu erhöhen. Willkommener Nebeneffekt: Weitere Akteure sind über die hohe Aufmerksamkeit des Aktionsmonats mit dem Wunsch nach einer Kooperation auf die kefb zugekommen.



www.kefb.de

Hier geht es zum Instagram-Reel



### Würde ist unantastbar

Die Initiative „Würde unantastbar“ der kefb setzt ein Zeichen für Menschenwürde und Demokratie. Die Inspiration für dieses Projekt stammt von den Königsfiguren des Holzbildhauers Ralf Knoblauch. Mit Holzbrennstempeln lassen sich die Wörter „Würde unantastbar“ auf Holztafeln verewigen. Stempel und pädagogisches Material leiht die kefb kostenfrei aus, um die Botschaft bei Veranstaltungen, in Schulen oder Gemeinden weiterzutragen.



145

So oft hat die kefb ihre „Würde unantastbar“-Boxen für Demokratie-Aktionen ausgeliehen.

---

Unsere besondere Zahl



### Zusammenkommen, um hinauszugehen

Mit einem Gottesdienst in der St. Remigius-Kirche in Dortmund-Mengede und einem Festakt in der Zeche Hanse-mann feierte das Sozialinstitut Kommende Dortmund sein 75-jähriges Bestehen. Das Festmotto „Zusammenkommen, um hinauszugehen. Christliche Wertorientierung zur Gestaltung einer menschenwürdigen Zukunft“ fasste den Auftrag der Kommende zusammen. Festredner Prof. Dr. Norbert Lammert, Bundestagspräsident a. D. und Vorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung, stellte den Beitrag der Religion für den gesellschaftlichen Zusammenhalt heraus. Dazu müsse Religion nicht fundamentalistisch und spaltend, sondern versöhnlich sein.



www.kommende-dortmund.de

Hier geht es zum Video: Kommende Dortmund: Schnittstelle zwischen Welt und Kirche



75

Das Sozialinstitut Kommende Dortmund feierte in 2024 das 75-jährige Bestehen.

---

Unsere besondere Zahl



### Firmung und Demokratie

Mit Blick auf die Infragestellung der Demokratie durch Rechtsextremisten und Rechtspopulisten hat die Kommende mit dem Firmvorbereitungsteam des Dekanates Hellweg im Juni 2024 den Projekttag „Demokratie“ in Werl durchgeführt. Die Firmbewerberinnen und -bewerber setzten sich zum 75. Jubiläum des Grundgesetzes mit den Grundrechten auseinander und konnten als Vertiefung zwischen verschiedenen Themen wählen.



### Vielfältige Glaubenswege im Bildungsangebot

Vielfältige Glaubenswege prägten das religiöse Bildungsangebot der kefb Südwestfalen in 2024. Pater Dr. Philipp Reichling OPraem reflektierte „Paradiesbilder in der Bibel“ und verknüpfte Beispiele aus Kunst und Theologie mit heutigen Vorstellungen. Kinderliedermacher Reinhard Horn präsentierte im Zirkuszelt kreative Möglichkeiten für religiöse Kinderlieder in Kita, Schule und Gemeinde. Im Geistlichen Zentrum Kohlhagen thematisierte Dr. Thomas Arnold den Rückgang von Religiosität. Er diskutierte Wege, christliche Identität in einer zunehmend säkularen Gesellschaft authentisch zu leben und zu vermitteln.



### Mitentscheiden fördert Demokratie

Demokratische Werte werden in Familie und Kita erlernt. Wenn Kinder erfahren, dass ihre Meinung zählt und sie mitentscheiden dürfen, entwickeln sie Verständnis für Demokratie. Die Familienbildung der kefb unterstützt Eltern und Pädagogen dabei, demokratische Werte zu vermitteln. Diese frühe Förderung legt den Grundstein für eine demokratische Gesellschaft und stärkt die Entwicklung zu verantwortungsvollen Bürgern.



www.kefb.de

### Lesung mit Jürgen Wiebicke

Der bekannte Moderator des Philosophischen Radios auf WDR 5, Jürgen Wiebicke, war im August 2024 zu Gast im Bildungshaus. Im Rahmen einer Lesung ermutigte er, die Demokratie in schwierigen Zeiten zu verteidigen. Er warb für eine gewisse Gelassenheit gegenüber populistischen Parteien, um nicht in eine lähmende Panik zu verfallen. Politik und Gesellschaft benötigten eine neue Debatten- und Diskurskultur.



www.bonifatius-elkeringhausen.de

**153**  
 Mehr als 150 Veranstaltungen gab es im Projekt Katholische Krankenhäuser als pastoraler Bildungsort.  
**Unsere besondere Zahl**

**14.854**  
 Diese bemerkenswerte Zahl an Übernachtungen verzeichnete das Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius im Jahr 2024.  
**Unsere besondere Zahl**



### Ein Augenblick für die Ewigkeit

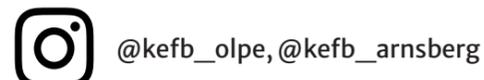
Das Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius und der benachbarte Berg „Alte Grimme“ gehören zu den 42 Sauerland-Seelenorten. Diese Orte strahlen eine besondere Atmosphäre aus, sie berühren Menschen emotional, geistig und spirituell. Im Rahmen des Programms „Spirituelle Sommer“ wanderte im August eine Gruppe vom Bildungshaus auf den Gipfel der 755 Meter hohen „Alten Grimme“. Dort war alles für die Eucharistiefeier vorbereitet, in der Dank gesagt wurde für diesen Augenblick für die Ewigkeit. Auch 2025 gibt es einen Gottesdienst auf der „Alten Grimme“: Donnerstag, 14. August, um 18.30 Uhr.



Hier geht es zum Video: kefb Südwestfalen: Das #Krankenhaus als pastoraler Bildungsort.



Hier geht es zum Instagram-Reel:



# HIGHLIGHT-VERANSTALTUNGEN IN 2025



**kefb Ostwestfalen:**

**Mein (Paten-)Kind geht zur  
Erstkommunion – und jetzt?**

8. Februar 2025  
22. Februar 2025

**Keine Angst vor Konflikten – Gewalt-  
freie Kommunikation in der Gemeinde**

22. März 2025

**Betrieblicher Pflege Guide, in  
Kooperation mit der AOK Nordwest**

4. Juni 2025



Katholische Akademie  
Schwerte

**Katholische Akademie Schwerte:**

**18. JURISTENTAG IM ERZBISTUM  
PADERBORN**

**Europäische Gesetzgebung.  
Ethische Standards**

**Wie viel Regulierung verträgt die  
Wirtschaft?**

17. Februar 2025

**Wer wird's richten? Multiple Krisen  
und die Frage nach Gott und dem  
Menschen.**

19. – 20. Februar 2025

**„alles was uns heilig ist“**

**Ausstellungseröffnung Artist in Resi-  
dence 2025**

31. August 2025



**St. Bonifatius**  
Bildungs- und Exerzitienhaus  
Elkeringhausen

**St. Bonifatius Elkeringhausen:**

**Live-Konzert auf der Boni-Ranch**

1. August 2025

**Bergexerziten**

29. Juni – 5. Juli 2025  
(Karnischer Höhenweg)

31. Juli – 5. August 2025  
(Karwendelgebirge)

20. – 26. September 2025  
(Pragser Dolomiten)

**Der Wald als Kreativraum**

31. Oktober – 2. November 2025



**kefb Südwestfalen:**

**Online: Väter können das!  
Erfolgreich sein in Beruf und Familie**

11. März 2025

**Was Erziehung mit Demokratie  
zu tun hat, mit Herbert Renz-Polster**

3. April 2025

**Obdachlos katholisch**

15. Mai 2025

**LIBORIANUM**

Bildungs- und Tagungshaus des  
Erzbistums Paderborn

**Liborianum Bildungs- und  
Tagungshaus:**

**E-Learning: Fortbildungsreihe  
zum Modellprojekt „Entwicklung  
der ehrenamtlichen  
Mitverantwortung“**

1. Halbjahr 2025

**Stark in Ausbildung und Studium:  
Resilienztraining mit LEGO®  
Serious Play®**

10. März 2025

**Weiterbildung zum/zur  
Präventionscoach\*in – MSBB**

13. – 15. Juni 2025



**kefb An der Ruhr:**

**Diakonische Pastoral meets  
Nordstadttour**

6. Mai 2025

**Online-Kurs: Interkulturelle  
Kompetenz im beruflichen Umfeld –  
mit mehr Einfühlung interkulturell  
kommunizieren**

6. Juni 2025

**Abenteuer mit Alpaka Balou und  
seiner Crew: Vom Alpakaflies zum  
Bindungsarmband für Eltern mit  
Kindern ab 4 Jahren**

22. Juni 2025



**Sozialinstitut Kommande Dortmund:**

**Unternehmertag „erfolgreich nach-  
haltig“ 2025 mit Erzbischof  
Dr. Udo Markus Bentz und NRW-  
Wirtschaftsministerin Mona Neubaur**

25. Juni 2025

**Dienstgemeinschaftstag 2025  
„Braucht Demokratie Kirche?“**

29. September 2025

**Kommendefest  
Festvortrag Albrecht von Lucke**

22. November 2025



**LVH Hardehausen**

**Mit euch auf dem Weg zur Erstkommunion –  
Zweiteilige Fortbildung für Ehrenamtliche in der  
Erstkommunionvorbereitung**

2. – 3. Mai 2025

14. Juni 2025

**Erfahrungswissen für Engagement – fit für das  
neue Ehrenamt. (Kompaktkurs in 3 Modulen)**

19. – 20. Mai 2025

1. – 2. Juli 2025

**Landvolkkundgebung während der  
Libori-Festwoche**

29. Juli 2025

## Impressum

Herausgegeben von  
Erzbistum Paderborn  
Körperschaft des öffentlichen Rechts  
vertreten durch  
Msgr. Dr. Michael Bredeck, Generalvikar  
Prälat Thomas Dornseifer, Generalvikar

Erzbischöfliches Generalvikariat  
Abteilung bilden + tagen im Erzbistum Paderborn  
Domplatz 3  
33098 Paderborn  
Telefon: 05251/125-480  
[bildenundtagen@erzbistum-paderborn.de](mailto:bildenundtagen@erzbistum-paderborn.de)

Redaktion:  
Matthias Hack Strategie und Kommunikation, Paderborn  
Jennifer Spönlein, Marketingreferentin der Abteilung bilden + tagen

Druck:  
Bonifatius GmbH Druck – Buch – Verlag  
Karl-Schurz-Str. 26  
33100 Paderborn

Gestaltung:  
Jennifer Spönlein, Marketingreferentin der Abteilung bilden + tagen

Titelbild:  
© piai | [stock.adobe.com](https://stock.adobe.com)

Stand: 22.12.2024

[www.bildenundtagen.de](http://www.bildenundtagen.de)

